

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnement entspricht pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M 75 g, bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M im Intell. Comt., zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen, werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Jopengasse 8 angekommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 g.

# Kreis- und Anzeige-Blatt für den Kreis Danziger Höhe.

Nº 50.

Danzig, den 24. Juni.

1893.

## Amtlicher Theil.

### I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. Impfplan für den zweiten Impfbezirk.  
Montag, den 31. Juli, Morgens 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, in Gr. Kleßlau: Impfung für Dorf und Gut Gr. Kleßlau nebst Schule, Sasłozin und Forstgut Tramplen.  
10 Uhr in Gr. Saalau: Impfung für Gr. Saalau und Kl. Saalau, Dorf und Gut Wartsch, Rerin, Lissau, Johannisthal und Mallentin und Schulen Gr. Saalau und Wartsch.  
12 $\frac{1}{2}$  Uhr in Meisterswalde: Impfung für Meisterswalde, Braunsdorf und Domachau und Schulen Meisterswalde, Braunsdorf und Lehmburg.  
Donnerstag, den 3. August, Morgens 8 $\frac{1}{2}$  Uhr in Schönwarling: Impfung für Schönwarling nebst Schule.  
9 $\frac{1}{2}$  Uhr in Rosenberg: Impfung für Rosenberg nebst Schule.  
11 Uhr in Lagischau: Impfung für Lagischau nebst Schule.  
1 $\frac{1}{2}$  Uhr in Gr. Tramplen: Impfung für Gut Tramplen und Dorf Gr. Tramplen nebst Schule.  
Montag, den 7. August, Morgens 8 $\frac{1}{2}$  Uhr in Kl. Tramplen: Impfung für Kl. Tramplen und Bösendorf nebst Schulen und Szatzle.  
10 Uhr in Gr. Kleßlau: Nachschau für Dorf und Gut Gr. Kleßlau nebst Schule, Sasłozin und Forstgut Tramplen.  
11 Uhr in Grenzdorf: Impfung für Dorf und Gut Ezerndau und Grenzdorf nebst Schulen, Prausterkrug und Wohanower Wald.

2 Uhr in Meisterswalde: Nachschau für Meisterswalde, Braunsdorf und Dommachau und Schulen Meisterswalde, Braunsdorf und Lehmburg.

3½ Uhr in Gr. Saalau: Nachschau für Gr. und Kl. Saalau, Dorf und Gut Wartsch, Rexin, Lissau, Johannisthal und Mallentin und Schulen Gr. Saalau und Wartsch.

Donnerstag, den 10. August, Morgens 8½ Uhr in Rosenberg: Nachschau für Rosenberg, Schönwarling nebst Schulen.

9½ Uhr in Langenau: Impfung für Langenau nebst Schulen und Kl. Kleßlau.

11 Uhr in Gr. Sucksdorf: Impfung für Kladau und Gr. Sucksdorf nebst Schulen und Kl. Sucksdorf.

12½ Uhr in Schwintsch: Impfung für Jetau und Schwintsch nebst Schulen.

2 Uhr in Gr. Trampfen: Nachschau für Gut Trampfen und Gr. Trampfen nebst Schule.

3 Uhr in Lagschau: Nachschau für Lagschau nebst Schule.

Montag, den 14. August, Morgens 8½ Uhr in Braust:

Impfung für Glischau und Zippelau nebst Schulen.

2 Uhr in Kl. Trampfen: Nachschau für Kl. Trampfen und Bösendorf nebst Schulen und Katze.

3½ Uhr in Grenzdorf: Nachschau für Dorf und Gut Czerniau und Grenzdorf nebst Schulen, Brauterzug und Wohanower Wald.

Dienstag, den 15. August, Morgens 8½ Uhr in Braust:

Impfung für Bangschin nebst Schule, Russoschin, Wohanow und Wohanower Viertel.

Mittwoch, den 16. August, Morgens 8 Uhr in Braust:

Impfung für Braust No. 1—50 der Erstimpflingliste.

Donnerstag, den 17. August, Morgens 8 Uhr in Braust:

Impfung für Braust Rest der Erstimpflinge.

2 Uhr in Langenau: Nachschau für Langenau nebst Schulen und Kl. Kleßlau.

3 Uhr in Gr. Sucksdorf: Nachschau für Kladau und Gr. Sucksdorf nebst Schulen und Kl. Sucksdorf.

4½ Uhr in Jetau: Nachschau für Jetau und Schwintsch nebst Schulen.

Freitag, den 18. August, Morgens 8 Uhr, in Braust:

Impfung für die Schulen in Braust.

Dienstag, den 22. August, Morgens 8½ Uhr, in Braust:

Nachschaufür Glischau und Zippelau und Bangschin nebst Schulen, Russoschin, Wohanow und Wohanower Viertel.

Freitag, den 25. August, Morgens 8 Uhr, in Braust:

Nachschaufür Braust nebst Schulen.

Die sämtlichen in außerhalb Braust gelegenen Impf-Orten anstehenden Impstermine werden in den Schulen der Impfoste abgehalten, welche zu den Terminen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bereit zu halten sind. Die in Braust vom 14.—18. August anstehenden 5 Impstermine werden in der Wohnung des Impfarztes, die beiden letzten am 22. und 25. August in der neuen Schule zu Braust abgehalten. Der Impfarzt  
gez. Dr. Wiedemann.

2. Der Privatsöster Theodor Berger in Lagschau ist zum Waisenrath für den Gutsbezirk Lagschau ernannt, von mir bestätigt und eidesstattlich verpflichtet worden.  
Danzig, den 20. Juni 1893.

Der Landrath.

3. Der auf Montag, den 9. Oktober d. J. angezeigte Kram-, Vieh- und Pferdemarkt zu Oliva wird auf Dienstag, den 10. Oktober d. J. verlegt.  
Danzig, den 21. Juni 1893.

Der Landrath.

4. Der Fleischermeister Otto Gunardt aus Hölle ist zum stellvertretenden Schöffen der Gemeinde Wonneberg gewählt, von mir bestätigt und vereidigt worden.  
Danzig, den 19. Juni 1893.

Der Landrath.

### Verschreibungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

5. Wir machen auf die im 25. Stücke unseres Amtsblattes enthaltene Bekanntmachung der Hauptverwaltung der Staatschulden vom 2. d. Mts., betreffend die Verloosung von Schuldbeschreibungen der Staatsanleihe von 1868 A pp. mit dem Bemerkung aufmerksam, daß Verzeichnisse von den Nummern der gezogenen Schuldbeschreibungen bei der hiesigen Regierungs-Hauptkasse, bei dem Königlichen Haupt-Zollamt hier selbst, bei den Königlichen Haupt-Steuerräten zu Elbing und Pr. Stargard, bei sämtlichen Königlichen Kreisklassen, bei den Königlichen Steuerämtern zu Dirschau, Pelplin und Słobowiz, ferner bei sämtlichen Königlichen Landrats-Amtmännern, bei sämtlichen Magistraten, bei den städtischen Kämmerei-Kassen und in den Geschäftsräumen der hiesigen Königlichen Polizei-Direction zur Einsicht offen liegen.

Die Besitzer gekündigter Schuldbeschreibungen verlieren, wenn sie die Einlösung der letzteren zu dem bestimmten Zeitpunkte unterlassen, von da ab die Zinsen des Kapitals und müssen es sich bei späterer Einlösung gefallen lassen, daß ihnen der Betrag der auf die fehlenden Zins-scheine zur Ungebühr erhobenen Zinsen von dem Kapitalbetrage abgezogen wird.

Danzig, den 13. Juni 1893.

Königliche Regierung.  
ges. Räthsel.

### A u f r u f .

6. In einer Strafsache soll der Arbeiter Michael Trembiński, welcher früher in Danzig, Große Nonnengasse No. 7 und Jungferngasse No. 25 gewohnt hat, als Zeuge vernommen werden.  
Es wird um die Angabe des jetzigen Aufenthalts und der Adresse des Michael Trembiński zu den Asten L<sup>1</sup> 28/93 ersucht.

Danzig, im Juni 1893.

Der Erste Staatsanwalt.

7. Am Mittwoch, den 28. Juni er., Vormittags 11 Uhr, soll auf dem Heumarkt in Danzig ein zum Gendarmerie-Dienst nicht mehr brauchbares Pferd öffentlich meistbietend verkauft werden.  
Das Districts-Comman do.

## Nichtamtlicher Theil.

# Gustav Adolf-Verein Danziger Höhe.

Das Jahrestfest des Vereins findet, so Gott will, in der Kirche zu Löblau am Sonntag, den 2. Juli d. J., 5 Uhr Nachmittags, statt. Die Festpredigt hält Herr Prediger Dr. Weinlig von St. Marien in Danzig, den Jahresbericht erstattet der Superintendent, Herr Konsistorialrath Koch aus Danzig, die Liturgie hält der Ortspfarrer.

Alle Freunde der Gustav Adolf-Sache sind herzlich zu diesem Feste eingeladen.  
Der Vorstand.

# Wiesen-Verpachtung zu Hundertmark.

9. Dienstag, den 4. Juli 1893, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auftrage des Kaufmanns Herrn **Bertram**, die früher zum Rittergut Schwiratsch gehörigen:

ca. 125 culm. Morgen Wiesen, parzellensweise, zur diesjährigen Nutzung an den Meistbietenden verpachten und die Bedingungen, sowie den Zahlungstermin bei der Verpachtung bekannt machen.

Der Versammlungsort ist auf qu. Wiesen.

F. K la u, Auctionator,  
Danzig, Röpergasse 18.

10. Honig in Rümpfen kauft in den Monaten Juli—August.

L. Matzko Nachf.,  
Danzig, Altstadt. Graben 28.

11. Ein Rosswerl mit Häckselmaschine billig zu kaufen gesucht. Adr. Langgasse 1 erbeten.

# Wiesen-Verpachtung auf Saspe.

12. Freitag, den 30. Juni 1893, Nachmittags 4 Uhr, werde ich im Auftrage des Magistrats zu Danzig von dem sogenannten Lazarethlande zur diesjährigen Nutzung an den Meistbietenden verpachten:

ca. 60 magdb. Morgen Wiesen in abgeteilten Tafeln.

Der Versammlungsort ist auf qu. Wiesen. Die Bedingungen, sowie den Zahlungs-termin werde ich bei der Verpachtung bekannt machen.

F. K la u, Auctionator,  
Danzig, Röpergasse 18.

# Deckhengst.

13. Der dunkelbraune Hengst „Orpheus“, 1,75 Meter groß, starker Arbeitsschlag, deckt gegen 11 ~~M~~ „Deck- und Stallgeld“ täglich, morgens 7 Uhr, in Kleinhof per Braust.

Beilage.